

Extrakorporale Stoßwellen - Therapie (ESWT) Patientenfragebogen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben sich für eine Stoßwellenbehandlung entschieden. Nachfolgende Informationen sind wichtig für Ihren Therapieerfolg. Bitte nehmen Sie sich die Zeit und beantworten Sie alle Punkte so ausführlich wie möglich. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte jederzeit an uns.

Allgemeine Angaben:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Geb.: _____ E-Mail: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Allgemeine Angaben:

Es handelt sich um ein Verfahren, bei dem energiereiche Druckpulse von außen auf das Körpergewebe einwirken. Dadurch wird in der Tiefe ein gezielter Selbstheilungsprozeß des Körpers in Gang gesetzt.

- Die Durchblutung wird gesteigert,
- die Neubildung von Zellen innerhalb des Bindegewebes angeregt,
- die Ausschüttung von biologisch aktiven Stoffen wird begünstigt und
- degeneriertes Sehngewebe wird mit frischen, elastischen Sehnenfasern durchsetzt.

Der Informationsfluß vom Gehirn über die Nervenbahnen zu den einzelnen Muskelgruppen verläuft schon nach wenigen Behandlungen wieder reibungsloser. Bewegungen fallen zunehmend leichter.

Die biologische Reaktion und die Ausheilung kann je nach Erkrankungsbild und Grad der Erkrankung nicht unmittelbar eintreten. Betroffene berichten bereits nach den ersten Behandlungen über deutliche Verbesserungen.

Für die Behandlung von klassischen Erkrankungen, u.a. Kalkschulter, Tennis-und Golferellenbogen, Fersensporn und Pseudarthrosen (d.h. nicht ausheilende Knochenbrüche und Erkrankungen an Sehnen) ist die Stoßwelle ein operationersetzendes Verfahren. Ihre gewebeschonende Wirkung macht man sich auch bei der Behandlung von Faszien und Triggern zunutze. Bei Arthrosen kann eine Therapie mit Stoßwellen zur Schmerzminderung beitragen.

Als Nebenwirkung kann nach der Behandlung eine leichte Rötung oder Schwellung der Haut auftreten, gelegentlich auch kleinere Hämatome (Blutergüsse). Bei vorhergehender Cortison-Therapie kann es zu Hautläsionen kommen. Die Beschwerden können sich vorübergehend verstärken. In der Regel klingen die Nebenwirkungen innerhalb von 2-5 Tagen ab.

Die folgenden Angaben dienen dazu das Risiko von Nebenwirkungen möglichst gering zu halten.

Ihre Daten werden absolut vertraulich behandelt und dienen Ihrer eigenen Sicherheit.

Bitte kreuzen Sie an, ob Sie einer der nachfolgend aufgeführten Zustände zutrifft:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> lokale Infektion: _____ | <input type="checkbox"/> akuter Sehnenanriß |
| <input type="checkbox"/> Cortisoneinnahme von weniger als 6 Wochen vor Beginn der Behandlung mit ESWT | <input type="checkbox"/> Infektion des Knochens (Osteomyelitis) aktuell / in der Vergangenheit |
| <input type="checkbox"/> infizierte Pseudarthrose | <input type="checkbox"/> Knochen-Nekrose |
| <input type="checkbox"/> Einblutung ins Gewebe | <input type="checkbox"/> Herzschrittmacher |
| <input type="checkbox"/> Bluterkrankheit | <input type="checkbox"/> Schwangerschaft |
| <input type="checkbox"/> Tumorerkrankung, Krebserkrankung | <input type="checkbox"/> Metall-Fixationen im Körper, z.B. entlang der Wirbelsäule |
| <input type="checkbox"/> Künstliche Gelenke, z.B. Hüfte, Knie | <input type="checkbox"/> Blutgerinnungsstörungen mit Einnahme blutverdünnender Medikamente, z.B. Marcumar |

Wann sind Ihre Beschwerden erstmals aufgetreten?

Bisherige Behandlung?

Welche Medikamente nehmen Sie aktuell / regelmäßig ein?

Informationen zu Ihrer Patientengeschichte: (z.B. Unfälle, Vorerkrankungen, Operationen)

Wichtige Hinweise / Einwilligungserklärung:

Mit dem og. Patienten wurde ein Aufklärungsgespräch über die durchzuführende Stoßwellentherapie geführt. Über die Vorteile und Risiken des Verfahrens wurde gesprochen. Weiterhin ist dem Patienten bekannt, dass – wie bei jeder extrakorporalen Behandlung – auch höchst unwahrscheinliche Risiken auftreten können.

Als Ihr behandelnder Heilpraktiker möchte ich Sie auf folgendes hinweisen: Grundsätzlich kann jede medizinische Behandlung mit einem Restrisiko behaftet sein.

Ich als Patient erkläre hiermit ausdrücklich, dass ich diese Behandlungsmethode wünsche.

Zahlungsmodalitäten

Die Behandlungsform mit Stoßwellen orientiert sich an der Diagnose und Indikation. Sie ist individuell auf den Patienten abgestimmt. Die unten angegebenen Preise sind Richtwerte, die variieren können.

Behandlung Radiale Stoßwelle € 50

Behandlung Kombination fokussierte & radiale Stoßwelle € 90

Die Preise sind Privatleistungen. Private Krankenversicherungen erstatten die Leistungen je nach Abschluss Ihres persönlichen Versicherungsvertrages.

Hiermit bestätige ich den Fragebogen und die obenstehenden Hinweise vollständig gelesen und verstanden zu haben. Ich versichere, dass alle meine Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Datum: _____ Unterschrift: _____